

Vom Seminarraum zum virtuellen Klassenzimmer – wie Trainer den Übergang in die digitale Welt meistern

Viele Unternehmen legen inzwischen großen Wert auf qualifizierte Weiterbildung ihrer Mitarbeiter. Denn nur gut ausgebildete Angestellte werden den wachsenden Anforderungen der sich immer schneller wandelnden Märkte noch vollumfänglich gerecht. Und auch viele Mitarbeiter selbst sind an der Erweiterung ihres Wissens interessiert. Daher liegen oft bereits gut aufbereitete Inhalte vor, die von hauseigenen Trainern in Inhouse-Seminaren an die entsprechenden Zielgruppen vermittelt werden.

Doch die Zukunft des Lernens liegt im Distance Learning. Denn für einen ganzen Tag Seminar fehlt oftmals einfach die Zeit, gerade wenn mehrere Mitarbeiter gleichzeitig ausfallen, um an der Fortbildung teilzunehmen. Doch wie können nun die vorhandenen Unterlagen in ein gut aufbereitetes Distance Learning transformiert werden? Genau für diese Fälle hat der Hamburger Aus- und Weiterbilder profiTel einen Blended Learning-Kurs erarbeitet, der Trainer und Qualitätsverantwortliche zu zertifizierten E-Trainern ausbildet. Denn viele Dozenten tun sich nach wie vor schwer mit den neuen Medien und sind unsicher im Umgang sowohl mit der Technik als auch der speziellen didaktischen Aufbereitung der Kursinhalte, da sich E-Training in vielen Details von Präsenzs Schulungen unterscheidet.

In der dreimonatigen Fortbildung vermittelt die erfahrene und profilierte E-Learning-Expertin und Trainerin Hedwig Seipel umfassendes Wissen rund um Konzeption, Didaktik, Methoden und Vermarktung. Inhalt und Didaktik sind dabei intensiv, detailreich und blendend aufbereitet. Alle vorhandenen Videos sind mit größter Professionalität erstellt. Die Fortbildung vermittelt Wissen über verschiedene Formen des Distance Learning wie z.B. Webinare, Blended Learning (auch die Transformation bestehender Inhalte in Blended Learnings), aber auch Themen wie Urheberrecht und Lizenzierung werden ausführlich besprochen. Das Besondere: Schon während des Kurses gibt es die Möglichkeit, multimediale Anwendungen auszuprobieren und so die künftigen eigenen Konzepte aus der Sicht des Anwenders zu testen. „Das ist sicher einer der besten Kurse, die es derzeit zu diesem Thema auf dem deutschen Markt gibt. Das zeigen auch die vier Gütesiegel namhafter Institutionen wie dem vebn.“, freut sich profiTel-Geschäftsführer Wolfgang Wiencke.

Die Fortbildung beginnt mit einem Präsenzseminar, das vor allem dem Kennenlernen der Teilnehmer sowie einer Einführung in Technik und digitale Medien dient. Die folgenden Lerneinheiten finden dann online statt. Dabei kommen u.a. insgesamt 26 Videos mit einer Dauer von rund zwölf Stunden zum Einsatz. Außerdem werden offene Fragen in zusätzlichen Live-Tutorials geklärt. Diese dienen auch zum synchronen Lernen und Üben, z.B. von Moderationen im virtuellen Klassenraum.

Und damit die Teilnehmer nicht nur allein vor dem PC lernen, werden weitere Live-Online-Tutorials abgehalten, die sowohl dem Austausch als auch dem Üben der erlernten Inhalte dienen. Diese Tutorials finden wöchentlich statt. Die Lernstandskontrolle findet mittels Quizfragen statt, die jeweils am Ende der Lerneinheiten eingebaut sind.

Und wem das immer noch nicht reicht, der nutzt zusätzlich noch ca. 300 Seiten gedrucktes Begleitmaterial. Der geschätzte Lernaufwand liegt bei ca. 3 – 4 Stunden pro Woche bei einer Gesamtdauer von 12 Wochen. Der Blended-Learning-Kurs endet mit einer Prüfung, die u.a. ein selbstentwickeltes Live-Webinar beinhaltet. Bei erfolgreichem Bestehen erhält der Teilnehmer ein qualifiziertes Zertifikat vom Prüfungskollegium.

Der nächste Kurs startet am 23. September 2016 mit einem Präsenzseminar, die Fortbildung dauert bis Dezember 2016.

Über profiTel

profiTel existiert bereits seit 1984 als Unit für Marketing, Vertriebs- und Kunden-Service unter dem Dach der consult-partner-Gruppe in Hamburg als Fullservice-Agentur. Der Bereich Akademie und Weiterbildung wurde im Laufe der Jahre immer weiter ausgebaut. Heute ist profiTel Deutschlands erfahrenster Aus- und Weiterbilder für Kundenservice, Kundenkontaktmanagement und Vertrieb.

Ein Schwerpunkt seit 2010 ist dabei das Blended Learning (Duales Lernen), das Distance Learning-Elemente über das Web sinnvoll mit etablierten Präsenzlernformaten kombiniert.

Diese und weitere Pressemitteilungen sowie zusätzliche Informationen unter: www.profitel.de/pressemitteilungen